

HÖRSTEL

„Dank u welund tot ziens!“

18.11.2014, 12:00 Uhr



Beste Stimmung: Hörsteler Gesamtschüler zu Gast in holländischen Dalßen.

HÖRSTEL/DALFSEN. Auch einige niederländische Redewendungen haben die Schülerinnen und Schüler der Gesamtschule Hörstel bei ihrem Besuch der Schulen in der Partnergemeinde der Stadt Hörstel, in Dalßen, gelernt.

Im Mittelpunkt der spannenden Begegnung zwischen den Schülern aller fünften Klassen der Gesamtschule und ihrer Paten in den Niederlanden, zusammen etwa 350 Kinder mit ihren Klassenlehrerteams, Integrations- und weiteren Betreuungskräften, stand das Kennenlernen.

Ein abwechslungsreicher Tag erwartete die Hörsteler Besucher in Dalßen. Dort staunten die Schüler nicht schlecht: „Wie klein die Schulen hier sind!“ Holländische Schüler im Alter von vier bis zwölf Jahren werden gemeinsam in einem Schulkomplex von nur wenigen Lehrern unterrichtet.

Bei gemeinsamem Frühstück und Mittagessen, Gesellschaftsspielen und Sport auf dem Pausenhof – dabei durfte auch der Fußball-Klassiker Holland gegen Deutschland nicht fehlen – kamen sich die Jugendlichen näher und wussten sich mit Händen und Füßen, Englisch, Deutsch und einigen niederländischen Begriffen bald bestens zu verständigen.

Höhepunkt des Tages war ein gemeinsames Sportturnier mit allen Schülern und ihren Partnerklassen, die zum Abschluss des bunten Tages einen gemeinsamen Tanz einübten und aufführten. Der Abschied fiel allen Teilnehmern schwer, denn es sind bei diesem Besuch erste Freundschaften entstanden. „Dank u wel und tot ziens“ (vielen Dank und auf Wiedersehen) hieß es am Schluss, denn die niederländischen Schulen besuchen in Kürze auch die Gesamtschüler in Hörstel.